

Jung, aber Denkmal: Berlin TXL

Seit April 2019 steht der Flughafen Tegel (TXL) unter Denkmalschutz. Weltbekannt für seine kurzen Wege, ist der Flughafen seit seiner Eröffnung die erste Visitenkarte der Stadt für Reisende aus dem In- und Ausland. Mit dem Entwurf des sechseckigen Hauptterminals lieferten die noch jungen Architekten Meinhard von Gerkan, Volkwin Marg und Klaus Nickels 1965 einen hochfunktionalen und bildwirksamen Entwurf und machten den Berliner Flughafen zu einem der bedeutendsten seiner Generation. Der Flughafen TXL mit seinem ikonischen Terminal und seinen außergewöhnlichen Nebengebäuden ist eine einmalige Landmarke in der Berliner Stadtlandschaft, die über die geplante Nachnutzung hinaus ihre Wirkung und ihren Wert als baukulturelles Schlüsselzeugnis nicht verlieren darf.

Programm:

Berlin TXL - Ein Gesamtkunstwerk

Dr. Christoph Rauhut, Landeskonservator und Direktor des Landesdenkmalamtes Berlin

Denkmal mit Zukunft

- Prof. Dr. Philipp Bouteiller, Geschäftsführer Tegel Projekt GmbH
- Christine Edmaier, Architektin und Präsidentin der Architektenkammer Berlin
- Hans Joachim Paap, Partner in gmp Architekten und Vorstandsmitglied des BDA Berlin (angefragt)
- Dr. Christoph Rauhut, Landeskonservator und Direktor des Landesdenkmalamtes Berlin

Moderation: Sigrid Hoff, Journalistin

Veranstaltungsort:

Urania Berlin, Kleist Saal
An der Urania 17
10787 Berlin

Veranstalter:

Landesdenkmalamt Berlin
in Kooperation mit der Architektenkammer Berlin
Klosterstraße 47
10179 Berlin



Kalender



Stadtplan